



Eintrittstermin:
nächstmöglich



Bewerbungsfrist:
15. Juni 2026



Entgeltgruppe:
SHK-Vergütung



Befristung:
1 Jahr



Umfang:
8 Std./ Woche
(in Präsenz)

An der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz ist im Projekt „Regesta Imperii. Die Herrscherregesten der Karolingerzeit“ am Dienort Philipps-Universität Marburg, Fachbereich 06 Geschichte und Kulturwissenschaften, Institut für Mittelalterliche Geschichte (Prof. Dr. G. Strack), zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet auf ein Jahr, eine drittmittelfinanzierte Stelle (8 Stunden pro Woche) als

Studentische Hilfskraft

zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Wissenschaftliche Dienstleistungen zur Unterstützung des Akademieprojekts „Herrscherregesten der Karolingerzeit (Regesta Imperii)“
- Quellen- und Literaturrecherchen
- Unterstützende Tätigkeiten im Umgang mit mittelalterlichen Handschriften und (früh-)neuzeitlichen Drucken
- Recherche zur Auffindung von Handschriften in Archiven und Bibliotheken
- Redaktionelle Zuarbeit bei der Erstellung der Regestenbände
- Administrative Zuarbeit für Aufgaben des Projekts

Ihr Profil:

- Studium der Geschichte oder eines vergleichbaren geisteswissenschaftlichen Studiengangs
- Einschreibung an einer deutschen Universität
- Erfolgreich absolvierte Kurse in Mittelalterlicher Geschichte und Grundkenntnisse in der lateinischen Sprache oder die Bereitschaft diese zu erlernen

- Hohes Interesse an historischen Fragestellungen und Umgang mit lateinischen Quellen des Mittelalters
- Kenntnisse im Bereich der Historischen Grundwissenschaften oder die Bereitschaft, sich diese anzueignen
- Strukturierte, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise

Kontakt für weitere Informationen

Frau Dr. des. Magdalena-Maria Berkes

Frau Dr. Franziska Quaas



+49 6421 28-24562

+49 6421 28-24557



magdalena-maria.berkes@uni-marburg.de

franziska.quaas@uni.marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **15. Juni 2026** in einer PDF-Datei an mag@uni-marburg.de



Gütesiegel
Familienfreundliche
Hochschule
Land Hessen



DCND
Dual Career Netzwerk Deutschland